



Presseinformation

Wismars bescheidener Millionär

Rentner gewinnt in der NKL-Rentenlotterie 10.000 Euro monatlich – und (fast) alles bleibt, wie es war

Hamburg, Juli 2019. Jeden Monat landen 10.000 Euro auf dem Konto. Einfach so, steuerfrei, zehn Jahre lang. Wer träumt nicht davon? Für einen Wismarer ist dieser Traum wahr geworden – die NKL-Rentenlotterie macht es möglich. Ein Jahrzehnt lang wächst sein Konto jeden Monat um einen fünfstelligen Betrag, insgesamt 1,2 Millionen Euro hat der Rentner gewonnen. Mit seinem Geburtsdatum als Glückszahl: Bei der Lotterie-Einnahme Faber bat er darum, seinen Geburtstag als Nummer für ein Superlos zu verwenden, lediglich um eine 0 erweitert. Und schon vier Monate später landete der Ingenieur im Ruhestand den Hauptgewinn.

Von dem Geldsegen wissen nur er und seine Frau. Kinder, Enkel, Urenkel, die übrige Verwandtschaft – alle sind ahnungslos. Denn der Wismarer hält gern „alles bescheiden“. Zwar hat er die Familie immer unterstützt, etwa beim Autokauf, er möchte jedoch, dass sie seine Geschenke wertschätzt. „Ich möchte nicht, dass sie denken: Da ist eine Goldgrube.“ Oder dass eine Gabe womöglich größer hätte ausfallen können. Bescheidenheit ist ohnehin die Maxime des Quasi-Millionärs. Er lebt mit seiner Frau nach wie vor in einem Plattenbau, die Wohnung schmückt noch Mobiliar aus DDR-Zeiten. „Ist doch noch alles gut. Warum sollte ich das rausschmeißen?“, sagt der Mecklenburger. Das Ehepaar verbringt seine Tage wie gehabt bevorzugt im Schrebergarten. Einziger Luxus: Reisen. Etliche Fernreisen hat das Ehepaar schon gemacht, und auch viele europäische Ziele standen auf dem Programm. Sie genießen gern und oft entspannte Strandurlaube. Aber auch dort gilt: Man gönnt sich „nichts extra“.

Luxusauto, Schmuck, eine Designerküche – Fehlanzeige. Geld mache nicht glücklich, „aber es beruhigt“, weiß der NKL-Rentenlotterie-Gewinner. Und so landet der allergrößte Teil seines Gewinns auf dem Festgeldkonto. Das wirklich große Glück kann man ohnehin nicht für Geld kaufen. Und das hat der Wismarer schon vor mehr als 60 Jahren gefunden, als er seine Frau kennenlernte.

Über die NKL-Lotterien und die GKL:

Die NKL-Lotterie, der NKL Renten-Joker und die NKL-Rentenlotterie sind Produkte der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL). Die GKL, eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, veranstaltet die deutschen Klassenlotterien im Auftrag aller Bundesländer. Die GKL wird vertreten durch den Vorstand: Günther Schneider (Vorstandsvorsitzender) und Dr. Bettina Rothärmel.

Jede NKL-Rentenlotterie startet am 1. eines Monats und läuft über einen Zeitraum von 28 Tagen. Spielteilnehmer haben die Chance auf Sofort-Renten in Höhe von 500 Euro bis zu 10.000 Euro* monatlich. Die Losart bestimmt die Laufzeit des Rentengewinns: Das Basislos für 10 Euro spielt um 5-Jahres-, das Superlos für 20 Euro um 10-Jahres-Renten. Zusätzlich warten 900.000 Bonuslose, die an der gesamten Folgelotterie teilnehmen.

Lose und weitere Informationen zu den NKL-Lotterien gibt es unter der Telefonnummer 040 632910-27, auf nkl.de oder bei allen Staatlichen Lotterie-Einnahmen.

Die Chance, eine 10.000-€-Rente zu gewinnen (Laufzeit je nach Losart 5 bzw. 10 Jahre), beträgt 1 : 2.100.000. Das maximale Verlustrisiko ist der Spieleinsatz.



Weitere Informationen:

Serviceplan Public Relations & Content
Anna Hubmann
Tel.: 040/ 2022 88 8629
E-Mail: a.hubmann@serviceplan.com